

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	002/0035/2018
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	19.04.2018
Haushalt 2017; Ergebnisse der Allgemeinen-, Fachaufgaben-, Geschäftsausgaben-, Büchergeld- und eines Rücklagenbudgets sowie der Budgets des Vermögenshaushalts		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Herr Josef Weigert		
Beratungsfolge	03.05.2018	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss
	14.05.2018	Stadtrat

Beschlussvorschlag:

1. Die im Sachstandsbericht erläuterten Ergebnisse der Allgemeinen, Fachaufgaben-, Geschäftsausgaben-, Büchergeld- und eines Rücklagenbudgets sowie der Budgets des Vermögenshaushalts dienen zur Kenntnis.
2. Die positiven Budgetergebnisse werden entsprechend dem Eckdatenbeschluss zum Haushalt 2017 ins Jahr 2018 übertragen.
3. Die 4 negativen Budgetergebnisse werden nicht ins Jahr 2018 übertragen.
4. Entsprechende Überschreitungen im Einzelfall im Haushalt 2017 werden genehmigt.

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung
und

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Den Vorgaben des Stadtrats entsprechend wurde im Haushaltsjahr 2017 der Verwaltungshaushalt flächendeckend budgetiert und im Vermögenshaushalt weite Bereiche der Einnahmen und Ausgaben für bewegliche Sachen des Anlagevermögens. Das von der Stadt verfolgte Konzept hat sich bewährt und ist im Wesentlichen gut umgesetzt worden, was auch die Ergebnisse der Jahresrechnung zeigen.

Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und insbesondere die Budgetverantwortlichen haben mit großem Engagement weiter an der Verwirklichung des Konzepts mitgearbeitet, was letztendlich entscheidend zu den positiven Ergebnissen des Jahres 2017 geführt hat. Unter Berücksichtigung der während des Jahres 2017 erfolgten Mittelbereitstellungen und vor den abschlusstechnischen Buchungen stellen sich die Budgets aktuell wie folgt dar:

1 Verwaltungshaushalt

1.1 Allgemeine Budgets

Bei den 29 Allgemeinen Budgets, in denen nicht beeinflussbare Haushaltsstellen zusammengefasst sind, wurden von 26 die vorgegebenen Rahmenbedingungen eingehalten, 3 Budgets wurden überschritten.

1.2 Fachaufgabenbudgets

1.2.1 Ausgangsbasis

Der Haushalt 2017 umfasste 51 Fachaufgabenbudgets, von denen 10 Budgets mit einem Budgetergebnis 2016 mit 0,- € abgeschlossen hatten. Die übrigen 41 Budgets hatten einen positiven Vortrag in Höhe von insgesamt 806.263,38 €.

1.2.2 Abrechnung der Budgets

Von den 51 Budgets ergab sich bei 4 Budgets kein Budgetübertrag 2017, 4 Budgets schlossen jeweils mit einem negativen Budgetergebnis mit insgesamt -12.059,92 € ab. Die übrigen 43 Budgets erwirtschafteten einen Budgetübertrag ins Jahr 2018 in Höhe von insgesamt 1.099.160,50 €.

Da die negativen Budgetergebnisse durch Mindereinnahmen bedingt sind bzw. bei einem Budget das sog. Verwarentgelt bei Rücklagen („Negativzinsen“) zur Budgetüberschreitung führt, wird vorgeschlagen, die negativen Ergebnisse nicht ins Jahr 2018 zu übertragen.

1.3 Geschäftsausgabenbudgets

Bei den 36 Geschäftsausgabenbudgets mit einem Gesamtvolumen von 507.235,29 € (312.800,00 € Budgetmittel 2017 und 194.435,29 € Übertrag Vorjahr) wurden von allen Budgets die Budgetvorgaben eingehalten.

Es erfolgt ein Übertrag ins Jahr 2018 in Höhe von insgesamt 215.839,97 €. Dieser Betrag ist um 21.404,68 € höher als im Vorjahr.

1.4 Büchergeldbudgets

Von den 14 „Büchergeldbudgets“ wurden alle eingehalten bzw. schließen alle mit einem positiven Ergebnis ab.

Der Übertrag für alle 14 Budgets ins Jahr 2018 beträgt 547.725,60 €. Dieser Betrag ist um 2.958,47 € höher als im Vorjahr (544.767,13 €).

1.5 Rücklagenbudget

Das Rücklagenbudget „Hochbauamt – Elektronikversicherungen“ (Budget-Nr. 51.530.701) weist einen Überschuss von 3.525,80 € aus, der der entsprechenden Rücklage zugeführt wird.

Vermögenshaushalt

Von den 20 Budgets im Vermögenshaushalt 2017 wurden alle eingehalten; hierfür errechnet sich unter Berücksichtigung der genehmigten Änderungen während des Jahres 2017 ein Budgetübertrag ins Jahr 2018 in Höhe von 1.100.050,64 €.

Der größte Übertrag erfolgt im Budget „Feuerwehr“ (Budget-Nr. 11.320.500) mit 301.260,21 €.

Für die Schulen werden insgesamt 402.263,83 € ins Jahr 2018 übertragen.

2 Fazit

Die Überträge von zusammen 1.862.726,07 € im Verwaltungshaushalt und 1.100.050,64 € im Vermögenshaushalt zeigen den verantwortungsvollen Umgang der Budgetverantwortlichen mit den ihnen anvertrauten Budgetmitteln.

Aus rein finanzwirtschaftlicher Sicht kann festgestellt werden, dass mit Einführung der Budgetierung die Eigenverantwortung der Ämter sowohl in fachlicher als auch in finanzieller Sicht gestärkt wurde. Die Verwaltung hat sich dieser Aufgabe mit großer Verantwortung gestellt, was sich in den jeweiligen Ergebnissen der einzelnen Budgets als auch in der Gesamtrechnung des Haushalts 2017 widerspiegelt.

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

c) Folgekosten nach Fertigstellung der Maßnahme
(davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

Alternativen:

Anlagen:

.....
(Unterschrift Referatsleiter)